

Der Motor ist in der Pflicht unter einem schallisolierten Kasten eingebaut. Das Boot besitzt 2,80 m langes Vordeck, 2,00 m langes Achterdeck und 0,25 m breiter Schandeck. Auf dem Vordeck ist ein 94 mm hoher bis zum Kajütenaufbau auslaufender Kamm angeordnet. Die stählerne hohle um den Spiegel herumgeführte Scheuerleiste ist zwischen der 95 mm seitlich überstehenden Decksbeplattung mit Halbrundschiene 60 x 13 mm garniert, die an der oberen Kante etwa 15 mm über das Deck ragen, um ein Abrutschen beim Begehen des Decks zu verhindern. Auf jeder Seite am Heck hat die Scheuerleiste an der Unterkante Auflaufwülste aus Stahl erhalten, um ein Verfangen der Schlepptrasse unter der Scheuerleiste zu verhindern. Auf beiden Bordseiten ist am Heck eine zweite Scheuerleiste in einer Länge von ca. 3,50 m mit Halbrohrquerschnitt über der Wasserlinie angeordnet. Das Balanceruder ist stromlinienförmig ausgebildet. Der Kajüt- und Steuerhausaufbau ist aus Stahl hergestellt. Alle festen Fenster sind in Gummi gelagert. Das aufklappbare Stirnfenster im Steuerhaus besitzt verzinkten Stahlrahmen.

Baumaterial und Materialstärken:

Der Schiffskörper einschliesslich der Aufbauten besteht aus Siemens-Martin-Schiffbaustahl nach Vorschrift des Germ.Lloyd und ist mit Werktest angeliefert. Der Schiffsrumpf einschliesslich der Aufbauten ist sorgfältig elektrisch geschweisst.

Die Dichtigkeit der wasserdichten Schotte von Vor- und Achterpiek ist in Gegenwart der Bauaufsicht, als des zuständigen Vertreters des Auftraggebers, nach vorheriger Prüfung durch die Bauwerft, festgestellt worden.

Alles zur Verwendung gekommene Holz ist lufttrocken, abgelagert und gesund. Für die Inneneinrichtung sind wasserfest verleimte Sperrplatten verwendet worden.

Materialstärken: Hauptspantzeichnung Blatt 3a.

Balkenkiel	Flacheisen	70 x 18 mm
Hacke	"	80 x 20 mm
Ruderschaft		50 mm \varnothing
Ruderbeplattung	doppelt	3 mm
Spanten	Winkel	30 x 60 x 5 mm
3	Rahmenspanten	150 x 4 mm mit Gurtung 80 x 4 mm
	Spantabstand	370 mm, von Spt. 30 bis Vorsteven 260 mm
	Bodenwrangen	4 mm mit oberem Flansch 50 mm, zwischen Spt. 12 und 24 an Stelle des Flansches Gurtungen 80 x 4 mm
	Deckbalken im Vor- und Hinterschiff	Winkel 30 x 60 x 5 mm
		Im Bereich der Kajüte an Stelle der Deckbalken Knie 175 x 5 mm, im Bereich der Pflicht an Stelle der Deckbalken Knie 150 x 5 mm mit Ausnahme der Rahmenspanten.
	Fussbodenbalken	Winkel 30 x 45 x 4 mm
	Aussenhaut	4 mm, Kimmgang 3 mm, von Spt. 30 bis zum Vorsteven ist der Kimmgang 4 mm stark.
	Schotte	2,5 mm bzw. 3 mm
	Schottversteifungen	Flacheisen 50 x 5 mm
	Aufbauten	4 mm bzw. 2,5 mm, Versteifungen Flacheisen 30 x 4 mm
	Aufbaudecks	2 mm, Aufbaudecksbalken 45 x 4 mm Flacheisen
	Waschbord	3 mm mit Flachrundschiene 40 x 4 mm